

Zur Erstellung des Verkehrswertgutachtens sind Unterlagen über das Wertermittlungsobjekt erforderlich, die in der Regel durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden. Einzelne Unterlagen können auch durch den Sachverständigen, bei Vorlage einer entsprechenden Vollmacht, zu Lasten des Auftraggebers besorgt werden.

- aktueller Grundbuchauszug (erforderlich sind Bestandsverzeichnis, **Abt. I und II**)
- Bei Vorhandensein von Lasten und Beschränkungen in Abt. II des Grundbuchs zusätzlich: Eintragungsbewilligungen, Erbbaurechtsverträge etc.
- Aktueller Lageplan
- Unterlagen zum Gebäude:
Baubeschreibungen, Baugenehmigungen, Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Wohn- und/oder Nutzflächenberechnung, Angaben zu Sanierungen und Modernisierungen, Angaben zu verdeckten Bauwerksschäden
- aktuelle Aufstellung der Mieten, Kopien der Mietverträge und der letzten Mietanpassungen – nur sofern eine Vermietung vorliegt
- Fotovoltaikanlage: Vertrag mit Energieunternehmen, Abrechnungen der Einspeisevergütung
- Eigentumswohnung: Teilungserklärung, Aufteilungspläne, Abgeschlossenheitsbescheinigung, letzte Abrechnung mit Stand der Instandhaltungsrücklage, aktueller Wirtschaftsplan, Beschlussammlung oder sämtliche noch vorliegende Protokolle der Eigentümersammlungen, Auskunft zu Sonderumlagen
- Energieausweis, sofern vorhanden
- Nachfolgende wertrelevante Auskünfte werden von uns eingeholt, sofern eine Vollmacht vorliegt:
 - Bodenrichtwerte
 - abgabenrechtliche Situation
 - Auszug Bebauungsplan
 - Sanierungsgebiet
 - Altlasten
 - Baulasten
 - Denkmalschutz

Hans G. Beirow

Dipl. Ing. (FH)
Diplom-Sachverständiger (DIA)
Recognised European Valuer REV
ö.b.u.v Sachverständiger für die Bewertung
von bebauten und unbebauten Grundstücken

Andrea Beirow

Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Diplom-Sachverständige (DIA)
für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken,
Mieten und Pachten
Zertifizierte Immobiliengutachterin
DIAZert DIN EN ISO/IEC 17024